

Anfrage

Initiator:	Fraktion Bürgerliche Mitte Freie Wähler, FDP, Pro Augsburg
Betreff:	Anfrage Fraktion Bürgerliche Mitte: Förderantrag für Energetisches Gesamtkonzept für Wohnanlage Sonnenhof, Augsburg
Datum:	09.06.2022, 13:05

Begründung/Bericht:

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

in der städtischen Klimastudie wird u.a. der Ausbau von Fernwärme empfohlen und auch von Seiten des Umweltreferenten wird der Anschluss von Wohnanlagen an Fernwärme gelobt.

Aufgrund von Bürgeranfragen bitten wir um Beantwortung folgender Fragen zur Energiepolitik der Stadt Augsburg:

- Warum kann die Wohnanlage Sonnenhof nicht an die Fernwärme angeschlossen werden, obwohl in 2021 für eine andere Wohnanlage und das Anna-Gymnasium (Schertlinstraße) Fernwärmeleitungen gelegt wurden?
- Das KfW-Förderprogramm „Energetische Stadtsanierung – Klimaschutz und Klimaanpassung im Quartier“ mit einer aktuellen Förderung von 95%, ab 01.07.22 von 75% unterstützt bei der Erstellung und Umsetzung von Konzepten zur „Energetischen Stadtsanierung“. Diese Fördermitteln können jedoch nur von Kommunen beantragt und dann an das entsprechende Quartier weitergeleitet werden. Warum unterstützt die Stadt Augsburg die Wohnanlage Sonnenhof und evtl. weitere Stadtquartiere nicht bei der Beantragung entsprechender Förderprogramme?
- Bei den Bürgern und Bürgerinnen findet, auch aufgrund der aktuellen politischen Ereignisse, ein Umdenken im Bereich Heizen, Photovoltaikanlagen, E-Mobilität, Kleinwindkraftanlagen usw. statt. Hier brauchen sie Unterstützung durch entsprechende Konzepte der Stadt Augsburg. Wie bzw. mit welchen Maßnahmen will die Stadt Augsburg die Bürger/innen hier unterstützen?

Anlagen:

Einreicher:	<i>Petra Kleber</i>
--------------------	---------------------